

Aufbruch



PFARREI 
HL. JOHANNES XXIII.
LAMBRECHT

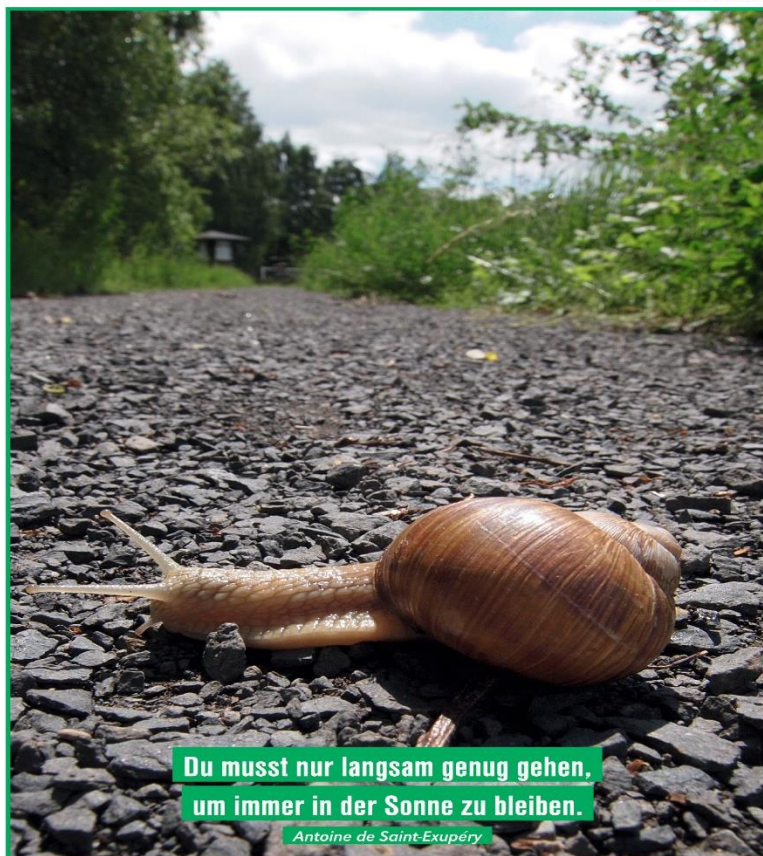
Pfarrbrief für die kirchlichen Gemeinden

Elmstein – Esthal – Frankeneck – Frankenstein – Lambrecht –
Lindenberg – Neidenfels – Speyerbrunn – Weidenthal

15.06.2024 – 14.07.2024

Nr. 5 / 2024

Foto: Gerhard Zinn





Liebe Schwestern und Brüder im Herrn Jesus Christus,

immer wieder stellen wir uns die folgenden Fragen: Lieber Gott, warum hast du mir nicht geholfen? Warum warst du nicht da, wenn ich dich gebraucht hätte? Wir finden für diese Fragen keine Antwort. Eine schwere Krankheit, ein unerwartetes Schicksal, ein großes Unglück können in unseren Familien und in unserem persönlichen Leben viel verändern, im Positiven wie im Negativen.

Sicher fragt uns Gott zurück. Warum hast du mir nicht geholfen? In deinem Nachbarn, in deinem Mitmenschen kam ich mir hilflos vor. Hast du das nicht gemerkt? Warum warst du nicht da, wenn ich dich segnen wollte, in meinem Haus, im Gebet, im Gottesdienst? Im Gebet würde ich gerne mit dir reden, aber du hast für mich keine Zeit. Du machst viele Termine in deinem Alltag. Aber du vereinbarst keinen Termin mit mir. Das Schönste, was wir verschenken können, ist unsere Zeit, denn damit verschenken wir einen Teil unseres Lebens. Verbringe deine Zeit mit Menschen, die dich glücklich machen, nicht mit denen, die du beeindrucken musst, dass sie bei dir bleiben.

Alles hat seine Zeit. Wir müssen für Wichtiges Zeit finden, unser Leben ordentlich zu leben, andere von Herzen zu lieben, Zeit, um zu lernen, Zeit zu arbeiten, um unseren Lebensunterhalt zu verdienen, Zeit, um für andere da zu sein, Zeit, um sich zu erholen, um Ruhe zu finden, Zeit zu beten, um Gott

zu begegnen, Zeit, um Verzeihung zu bitten und im Frieden zu leben. Für ein gelungenes Leben benötigen wir all dies. Gott ist mit uns immer geduldig.

Liebe Schwestern und Brüder,

ich möchte Ihnen alle eine erfreuliche Nachricht mitteilen. Unsere Pfarrei Heiliger Johannes XXIII bekommt ab 1. August 2024 einen neuen Pfarrer. Es ist Herr Christoph Herr, der jetzt noch Kaplan in Herxheim bei Landau ist.

Der Sommer ist da, die Zeit der Erholung, die Zeit des Auftankens und die Zeit des Aufatmens. Genießen Sie ihn. Möge Gott Euch alle segnen und behüten.

Mit herzlichen Segensgrüßen

Ihr Kaplan Praveen Kumar Isukupalli

**Kaplan Praveen befindet sich von
17.06. bis 26.07.2024
in Urlaub**



**In dieser Zeit entfallen
die Werktagsgottesdienste**



Liebe Gemeinde!

Wie Sie vielleicht schon gehört haben, bekommen Sie als Pfarrei Hl. Johannes XXIII. Lambrecht einen neuen Pfarrer. Nun, was soll ich sagen? Hier bin ich!

Mein Name ist Christoph Herr, ich bin (noch) 33 Jahre alt und wuchs in Germersheim auf. Mein theologisches Studium führte mich von Mainz über das belgische Leuven schließlich nach München, wo ich mit dem Diplom abschloss. Nach dem Studium sammelte ich über mehrere Monate vielfältige Erfahrungen im Praktikum bei der deutschsprachigen katholischen Auslandsgemeinde in Bangkok (Thailand). Von 2017 bis 2018 war ich als Diakon in der Pfarrei Hl. Petrus Bobenheim-Roxheim. 2018 schließlich empfing ich im Speyerer Dom durch Handauflegung unseres Bischofs die Priesterweihe. Danach war ich von 2018 bis 2020 als Kaplan in der Pfarrei Mariä Himmelfahrt Landau eingesetzt und schließlich seit 2020 bis jetzt als Kaplan in der Pfarrei Hl. Laurentius Herxheim.

Um ehrlich zu sein, habe ich keine größeren persönlichen Bezüge zu den Ortschaften entlang der B39 – einmal davon abgesehen, dass mein aktueller Chef der aus Weidenthal stammende Pfarrer Arno Vogt und mein

Kurskollege Pastoralreferent Marcel Ladan sind. Pfarrer Franz Neumer ist mir seit vielen Jahren freundschaftlich verbunden, genauso wie Pfarrer Gerhard Burgard. Eben diese Personen sprachen sehr ermutigend von Ihnen. Und darum freue ich mich, Sie (endlich) kennenzulernen und mit Ihnen die frohe Botschaft unseres Herrn zu leben und zu verkünden.

Momentan bin ich ein Wanderer zwischen zwei Welten: Noch Kaplan in Herxheim, aber meine Gedanken kreisen bereits um Lambrecht; noch genieße ich es, in der zweiten Reihe zu stehen, freue mich aber auch auf die Verantwortung, eine Pfarrei zu führen; noch muss ich nicht an den Umzug denken, doch sitze ich schon auf gepackten Koffern...

Wie es in unserem Bistum üblich ist, übernehme ich zuerst einmal die Pfarrei als Administrator. Freilich mit allen Rechten und Pflichten eines Leitenden Pfarrers.

Kaplan Praveen und Gemeindefereferent Kolar, sowie die Pfarrsekretärinnen, die Pfarrgremien und die Verwaltungskräfte werde ich in den nächsten Tagen und Wochen persönlich kennenlernen. Die politischen und gesellschaftlichen Akteure, sowie die kirchlichen Kindertagesstätten und die protestantischen Kollegen werden folgen, sobald ich vor Ort wohne.

Und so bin ich ab dem 1. August ganz bei Ihnen. Ich freue mich auf die Begegnungen und die Zusammenarbeit.

Möge der Herr wachsen lassen, was wir in den nächsten Jahren gemeinsam säen werden!

Ihr Christoph Herr

Rückblicke



Christi Himmelfahrt in Erfenstein

An Christi Himmelfahrt findet traditionell eine Marienandacht an der Lourdesgrotte in der Esthaler Anexe Erfenstein statt. Die gut besuchte Maianandacht unter freiem Himmel am Nachmittag



bei bestem Wetter wurde von Kaplan Praveen Isukupalli gehalten. Musikalisch begleitet wurde die Feier vom Musikverein Esthal unter der Leitung von Andreas Knoll sowie vom Katholischen Kirchenchor St. Konrad unter der Leitung von Gudrun Jerges.

Die Lourdesgrotte in Erfenstein wurde in den 1920er Jahren vom Katholischen Jungmänner-Verein Esthal erbaut. Sie stellt die Erscheinung der Heiligen Mutter Gottes im Februar 1858 im Pyrenäenort Lourdes dar.

Die liebevoll gestaltete Anlage wird von der Familie Rapp gepflegt und zur Marienandacht festlich geschmückt. Kaplan Praveen Isukupalli bedankte sich bei allen Helfern und Aktiven herzlich für ihr Engagement.

Text und Bild: Harald König



Ökum. Gottesdienst talWeit an Christi Himmelfahrt auf dem Spielplatz in Iptestal



Ebenfalls eine schöne Tradition ist der ökumenische Gottesdienst an Christi Himmelfahrt, der an wechselnden Orten in den Talgemeinden stattfindet. In diesem Jahr wurde er unter dem Motto „Wo der Himmel ist“ auf dem Spielplatz in Iptestal gefeiert. Bei gutem Wetter versammelten sich viele Gläubige und feierten den Gottesdienst, der von der neuen evangelischen Pfarrerin Sarah Schulze und von der katholischen Gemeindefereferentin Claudia Fischer gehalten wurde, mit. Der protestantische Posaunenchor Soli deo Gloria übernahm die musikalische Gestaltung. Ebenso bereicherten Grundschulkinder die Feier mit ihrem Gesang. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben.



Ökumenischer Pfingstgottesdienst in Neidenfels

Die Kath. Pfarrei Heiliger Johannes XXIII. und die prot. Kirchengemeinden „Elmsteiner Tal“, „Lambrecht-Lindenberg“ und „Weidenthal-Frankenstein-Neidenfels“ haben am Pfingstmontag zu einem ökumenischen Gottesdienst mit dem Thema „Lebendige

Steine“ in die Kath. Kirche Neidenfels eingeladen.

Der Gottesdienst wurde von Geistlichen der evangelischen Kirchengemeinden geleitet, darunter Pfarrerin Sarah Schulze, Pfarrer Frank Wiehler und Pfarrer Rainer Brechtel. Die katholische Kirchengemeinde wurde von Kaplan Praveen Isukupalli, Gemeindeferentin Claudia Fischer sowie Gottesdiensthelfer Heiner Oppermann vertreten.



Gleich am Eingang erhielten die Gottesdienstbesucher einen Stein in die Hand. Es waren verschiedene Steine: glatte, kantige, große und kleine. In ihrem Meditationsdialog beleuchteten Pfarrerin Sarah Schulze und Gemeindeferentin Claudia Fischer viele Facetten der Steine und spannten einen Bogen hin zu lebendigen Steinen, die jeder von uns sein kann. Ob rund oder eckig, kantig oder abgeschliffen, wir sind die Bausteine, mit denen Gott seine Kirche baut. Mit allen Rissen, Macken und Eigenheiten, für alle gibt es darin einen Ort. In dieser Kirche, in diesem Raum, ist Platz für neue Ideen, für die Ecken und Kanten. Gottes Haus lebt von Bewegung, vom Loslassen, vom Neubeginnen.

An Pfingsten werden wir uns bewusst, dass Gottes Geist unter uns und in uns ist, er-

klärte Pfarrerin Sarah Schulze am Ende ihrer Betrachtung. Die heilige Geistkraft schenkt uns Energie, Mut und Lebendigkeit. Sie begleitet uns durch alle Veränderungen hindurch und verbindet uns miteinander. Diese Kraft ist stets präsent, führt uns, stärkt uns und lässt uns in Gemeinschaft wachsen.

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom „Projektchor Tal“ unter der Leitung von Thomas Kaiser und von Gudrun Jerges an der Kirchenorgel.

Text und Bild: Harald König



Gemeinsames Fronleichnamsfest in Esthal



Am Fronleichnamstag feierte die Pfarrei Heiliger Johannes XXIII. das Hochfest des Leibes und Blutes Christi, das an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern erinnert, mit einem gemeinsamen Festgottesdienst in der Bruder Konradkirche in Esthal.

Wegen des unbeständigen Wetters entschieden die Verantwortlichen früh am Morgen, die Prozession nicht im Freien abzuhalten. Daher wurden keine Außenaltäre aufgestellt und der vorgesehene Prozessions-Weg blieb ungeschmückt. Besonders

liebevoll wurde jedoch der Altar in der ehemaligen Katharinenkirche dekoriert.

Der Festgottesdienst begann mit dem feierlichen Einzug von Kaplan Praveen Kumar Isukupalli. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom katholischen Kirchenchor Esthal unter der Leitung von Gudrun Jerges, die auch den Gemeindegesang an der Orgel begleitete, dem Musikverein Esthal unter der Leitung von Andreas Knoll und dem Männergesangsverein Esthal unter der Leitung von Dorina Schmidt.

Die Fronleichnamsprozession fand innerhalb der Kirche statt. Angeführt vom Kreuzträger, gefolgt von Weihrauch und den Messdienern, trug Kaplan Praveen Kumar Isukupalli die reich verzierte Monstranz mit der geweihten Hostie. Der bereitstehende „Himmel“ wurde nicht verwendet, aber die Männer der Feuerwehr in ihren Uniformen, die normalerweise den Himmel tragen, begleiteten die Prozession dennoch. Dahinter schloss sich die Gemeinde an.

Der festlich geschmückte Altar in der ehemaligen Katharinenkirche wurde zweimal besucht. Dort sangen die Kinder der Kindertagesstätte St. Konrad das Lied „Du bist der Herr“, begleitet von Marion Kopf auf der Gitarre. Das „Tantum ergo“, der Hymnus zur Verehrung des Leibes Christi, erklang bei jeder Station.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle Besucher zu einem kleinen Umtrunk eingeladen, der die Feierlichkeiten abrundete.

Text und Bild: Harald König



Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Franz Neumer



Die Pfarrei Hl. Johannes XXIII. hat am Sonntagmittag bei einem Festgottesdienst in der Herz Jesu Kirche in Lambrecht Abschied von Pfarrer Franz Neumer genommen. Pfarrer Neumer hat sein Amt aus gesundheitlichen Gründen aufgegeben und geht zum 1. Juni 2024 in den Ruhestand. Seinen langjährigen Dienst in der Diözese Speyer begann er als Kaplan in Dahn und Ludwigshafen Christ König. Die letzten 29 Jahre war er Pfarrer von Lambrecht und Neidenfels, später kamen die Gemeinden Weidenthal und Lindenberg dazu. Seit Januar 2016 wurde er leitender Pfarrer in der damals neu gegründeten Pfarrei Hl. Johannes XXIII.

"Alles hat seine Stunde," Worte aus dem Alten Testament, die den Moment des Abschieds von Pfarrer Frank Neumer treffend beschreiben. Beim feierlichen Festgottesdienst war es für ihn an der Zeit, Abschied zu nehmen. Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Matthias Schmitt, Prodekan des Dekanates Bad Dürkheim und Pfarradministrator der Pfarrei Hl. Michael Deidesheim, geleitet.

Neben Kaplan Praveen Kumar Isukupalli, der in den letzten Monaten fast alleine die seelsorgerische Arbeit in der Pfarrei übernommen hatte, nahmen zwölf weitere Priester am Gottesdienst teil. Diese hatten im Laufe der Jahre als Kapläne an der Seite von Pfarrer Neumer gedient oder waren Studienkollegen oder besondere Wegbegleiter. Zu den anwesenden Priestern zählten Pfarrer Gerhard Burgard, Pfarrer Dr. Maximilian Brandt, Pfarrer Dominik Schindler, Kaplan Bernard Addagatla, Kaplan Anthony Reddy Anchuri, Kaplan Jujugiri Balaswami, Pfarrer Markus Krastl, Pfarrer Thomas Ott, Pfarrer Markus Schmitt, Pfarrer Nils Schubert, Pfarrer Martin Seither und Pfarrer Dr. Leonard Katcheckpele. Ihre Anwesenheit unterstrich die Bedeutung und die langen Jahre des Wirkens von Pfarrer Neumer in der Gemeinde. In dieser besonderen Stunde des Abschieds kamen viele Menschen im Gotteshaus zusammen, um Dank und Anerkennung auszudrücken und Pfarrer Neumer für seinen unermüdlichen Einsatz zu würdigen. Sie wurden begrüßt vom Vorsitzenden des Pfarrrates Matthias Kraus, und Balthasar Weitzel vom Verwaltungsrat.

"Alles Mögliche geben, bedeutet Begegnung", lautete das Motto des Abschiedsgottesdienstes, auf das Pfarrer Matthias Schmitt in seiner Predigt eindrucksvolle Worte fand. Er betonte, dass die schönsten Begegnungen Herz-zu-Herz-Begegnungen sind und schlug eine Brücke zum Evangelium, in dem Jesus um die Mittagszeit eine Frau am Brunnen traf. Diese Begegnung fand nicht von Kopf zu Kopf statt, sondern 36 cm tiefer in den Herzen. Pfarrer Neumer durfte in den letzten 29 Jahren viele solcher Begegnungen erleben. Aber auch im Ruhestand wer-

den diese wertvollen Begegnungen fortbestehen, gab er Pfarrer Neumer mit auf dem Weg. Gegen Ende des Gottesdienstes überreichte Pfarrer Schmitt die Urkunde für den Ruhestand, mit Dankesworten von Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann. Weitere Gruß- und Dankesworte schlossen sich an, von der katholischen Kirchengemeinde, vertreten durch Matthias Kraus, Balthasar Weitzel, Kaplan Praveen und Gemeindeferent Michael Kolar, von den Leiterinnen der Kitas, von der prot. Kirchengemeinde, vertreten durch Pfarrerin Sarah Schulze und Matthias Vorstoffel und den anwesenden indischen Kaplänen, die ihm als besonderes Geschenk einen Umhang und eine Kette überreichten.

In einer langen Abschiedsrede dankte Pfarrer Franz Neumer allen Menschen, die ihm besonders wichtig waren und ihn treu begleiteten. Er erinnerte an viele schöne Erlebnisse und Erfahrungen, die er in den Gemeinden sammeln konnte. Doch auch die schwierige Zeit seiner Krankheit ließ Pfarrer Neumer nicht unerwähnt. "Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen. Bauen Sie gemeinsam Windmühlen!", gab er der Gemeinde als Wunsch mit auf den zukünftigen Weg.

Die musikalische Gestaltung übernahmen der Cäcilienverein Weidenthal gemeinsam mit dem Katholischen Kirchenchor St. Konrad Esthal unter der Leitung von Gudrun Jerges, die auch den Kirchengesang an der Orgel begleitete.

Als Nachfolger von Pfarrer Franz Neumer wird Kaplan Christoph Herr als leitender Pfarrer der Pfarrei Hl. Johannes XXIII. am 1 August 2024 die jetzt vakante Stelle antreten.

Text und Bild: Harald König



Ökumene



Lindenberg: Ökumenischer Seniorennachmittag am Dienstag, 09.07. um 14.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Lindenberg.

Reise nach Indien

Kaplan Anthony Anchuri, Bechhofen (Pfarrei Martinshöhe) plant und betreut eine 14tägige Reise nach Nord- und Südindien.

Zeit: 02.01. - 15.01.2025

Tauchen Sie ein in die Vielfalt des indischen Kontinents: Prächtige Paläste, quirlige Metropolen, beeindruckende Landschaften, duftende Gewürzbasare, paradiesische Sandstrände ... Für jeden ist etwas dabei. Lassen Sie sich inspirieren, damit aus Ihrem Urlaub ein Traumurlaub wird.

Reiseroute: Frankfurt – Delhi - Agra – Kolkata –Kalimpong Gangtok – Darjeeling - Guntur – Goa – Frankfurt mit QATAR Airlines (inklusive 4 Inlandsflügen).

Preis: EUR 3095 pro Person im Doppelzimmer bei maximal 15 bis 19 Teilnehmern

Einzelzimmerzuschlag: EUR 750 pro Person

Gerne würde ich Ihnen meine Heimat zeigen. Bei Interesse schicke ich Ihnen das komplette Reiseprogramm zu. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an mich. Tel.-Nr. 0151-14879547, franchurireddy@gmail.com oder an Frau **Bärbel Palm**, Mozartstraße 6, 66894 Bechhofen, Telefon: 0178 – 433 8479, E-Mail: baerbel.palm@gmx.net;

Ihr
Kaplan Anthony Anchuri
Brunnenpfad 1, 66894 Bechhofen

LAMBRECHT

Kath. Frauenbund (KDFB)

Monatstreffen. Mitglieder und Freunde des Frauenbundes treffen sich am Mittwoch, **26.06.** um **11 Uhr** am Tuchmacherplatz und fahren nach Elmstein auf die Minigolf- und Pit-Pat-Anlage. Wer Hilfe braucht, möchte sich bitte bei Brigitte Semmlsberger, Tel. 0 63 25 / 87 54, melden.

LINDENBERG

Cyriakus-Abendgebet

Das Cyriakus-Abendgebet am Dienstag, 25.06. entfällt.

WEIDENTHAL



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

Juni

Wir beten, dass Migranten, die vor Krieg oder Hunger fliehen und zu einer Reise voller Gefahren und Gewalt gezwungen sind, in ihren Aufnahmeländern Akzeptanz und neue Lebenschancen finden mögen.



HERZLICHE EINLADUNG !
EINKEHRNACHMITTAG
MIT PATER DOMINIQUE GASTINEAU AJC
AM MITTWOCH 19 JUNI 2024
IN DER KATHOLISCHE PFARRKIRCHE ST SIMON UND
JUDAS
Hauptstrasse 116 , 67475 Weidenthal

Programm 17.00 Uhr : Aussetzung des Allerheiligsten
Altarssakramentes, Liebesflammenrosenkranzgebet,
Beichtgelegenheit.
18.00 Uhr :Vortrag: „ Die Barmheryigkeit und der Triumph des
Unbefleckten Herzens Mariens“
19.00 Uhr : Heilige Messe
(nach der Hl. Messe besteht die Möglichkeit zur Auflegung des Skapuliers vom
Berg Karmel und Hl. Beichte)

Ansprechpartner: Herr und Frau Eichorn tel +49
17622803504

St. Anna – Wallfahrt 2024

„... und es geht weiter ...“



- | | |
|---------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dienstag, 2. Juli 2024 | 1. Wallfahrtstag
mit Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann |
| Dienstag, 9. Juli 2024 | 2. Wallfahrtstag
mit Pfarrer Dr. Achim Dittrich |
| Dienstag, 16. Juli 2024 | 3. Wallfahrtstag
mit Pfarrer Marco Richtscheid |
| Dienstag, 23. Juli 2024 | 4. Wallfahrtstag
mit Regens Franz Vogelgesang |
| Dienstag, 30. Juli 2024 | 5. Wallfahrtstag
mit Kaplan Stefan Häußler
8.00 Uhr Kreuzweg ab Friedhof Burrweiler
gestaltet durch die kfd Edesheim |
| Samstag, 10. August 2024 | 6. Wallfahrtstag
mit Pfarrer i. R. Gerhard Kästel |
| Samstag, 17. August 2024 | 7. Wallfahrtstag
mit Weihbischof Otto Georgens |

Programm an den Wallfahrtstagen:

9 Uhr – Rosenkranz und Beichtgelegenheit

10 Uhr – Wallfahrtsamt mit Prozession

Für das leibliche Wohl sorgt die PWV-Ortsgruppe Burrweiler.

Die Pendelbusse fahren ab 8.30 Uhr von den Parkplätzen „Pfarwingert“ und „Festhalle Burrweiler“ zum Preis von 1,- € für die einfache Fahrt.

Alle jüngeren und auch älteren Messdiener können gerne beim Wallfahrtsamt ministrieren. Bitte in der Sakristei der Annakapelle melden.

Kontakt: achim.dittrich@bistum-speyer.de, pfarramt.edenkoben@bistum-speyer.de
Infos: www.pfarrei-edenkoben.de, www.annakapelle.de

Deike

Foul! Setze die abgebildeten Begriffe in die richtige Zeile und du erfährst in den Spalten mit dem Pfeil, was Konrad aus der Tasche zieht.

© Ahgriffm/DEIKE

Lösung: Glocke, Einrad, Laterne, Brett, Eister = GELBE KARTe

Deike



© Dirk Pietrzak/DEIKE

Finde die zehn Fehler

Deike

Schreibe die abgebildeten Begriffe auf und ersetze die Buchstaben so, wie es darunter angegeben ist. Du erfährst dann, wohin der nächste Schuss trifft.

© Bruchnalski/DEIKE

LÖSUNG: Torpfosten

Unsere Gottesdienstzeiten

GOTTESDIENSTE

in Elmstein (Elm) - Esthal (Est) - Frankeneck (Frk) - Frankenstein (Fst) - Lambrecht (Lbr) - Lindenberg (Lin) - Neidenfels (Ndf) - Speyerbrunn (Spb) - Weidenthal (Wei)

Samstag 15.06. 11. Sonntag im Jahreskreis

Lin 18:00 Eucharistiefeier

Sonntag 16.06. 11. Sonntag im Jahreskreis

Est 09:00 Eucharistiefeier

Im Gedenken an Angela Bleh (1. Sterbeamt) / an Anton Buschlinger / an Anneliese Kaiser (Ilka Jahn)

Lbr 10:30 Eucharistiefeier für die Pfarrei Hl. Johannes XXIII.
Im Gedenken an Christina und Karl Lauer, Klaus Faß und verstorbene Angehörige

Samstag 22.06. Samstag der 11. Woche im Jahreskreis

Elm 15:00 Taufe

des Kindes Linus Wolf, Sohn von Désirée und Philipp Wolf

Samstag 22.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

Spb 18:00 Eucharistiefeier

Im Gedenken an die Verstorbenen des Monats Juni: Max König

Wei 18:00 Eucharistiefeier

im stillen Gedenken / Im Gedenken an die Verstorbenen des Monats Juni: Barbara Braunschbach, Paula Bleh

Sonntag 23.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

Est 10:00 WALDFESTHALLE: Ökumen. Gottesdienst
anl. 150 Jahre Feuerwehr

Lbr 10:30 Eucharistiefeier für die Pfarrei Hl. Johannes XXIII.

Unsere Gottesdienstzeiten

Sonntag	23.06.	Geburt des Hl. Johannes des Täufers - Am Vorabend
Ndf	18:00	Wort-Gottes-Feier
Freitag	28.06.	Hl. Irenäus, Bischof, Märtyrer (um 202)
Lbr	10:00	SENIORENHAUS: Wort-Gottes-Feier
Samstag	29.06.	Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel
Lbr	13:30	Taufe des Kindes Alia Pauline Schwarz, Tochter von Vanessa Schwarz und Julian Jork
Est	18:00	Eucharistiefeier Im Gedenken an die Verstorbenen des Monats Juni: Georg Stortz, Werner Buschlinger, Karlheinz Kaiser, Ursula Richter, Anneliese Blum, Gerhard Kuhn
Lin	18:00	Eucharistiefeier Im Gedenken an die Verstorbenen des Monats Juni: Claudia Kolbensschlag, Wolfgang Fuder, Brigida Hagenmüller, Rita Hartmann, Kurt Bittner
Sonntag	30.06.	13. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)
Elm	10:30	Wort-Gottes-Feier
Lbr	10:30	Eucharistiefeier für die Pfarrei Hl. Johannes XXIII. Im Gedenken an die Verstorbenen des Monats Juni: Bernhard Löffler, Waldemar Knoll, Ilse Jokat, Renate Sauer, Franz Kölsch, Helene Gutfrucht
Wei	11:30	Taufe des Kindes Jannis Jäger, Sohn von Julia Jäger und Andreas Wersching
Ndf	18:00	Eucharistiefeier Im Gedenken an Margit und Johannes Mohrbacher und Fritz Jahn

Unsere Gottesdienstzeiten

Samstag	06.07.	14. Sonntag im Jahreskreis
Elm	11:00	Taufe des Kindes Hugo Nikolaj Khomenko, Sohn von Katrin und Denys Khomenko
Elm	16:00	GROÙE KIRCHÉ: Abschlussgottesdienst der Kath. Kita St. Hildegard
Elm	18:00	Eucharistiefeier Im Gedenken an die Verstorbenen des Monats Juni: Elisabeth Bentz, Martha Daubner, Reinhard Schelder, Walter Klamerski, Silvia Weißmüller, Katharina Hengen, Katharina Haag
Wei	18:00	Wort-Gottes-Feier

Sonntag	07.07.	14. Sonntag im Jahreskreis
Lbr	10:30	Eucharistiefeier für die Pfarrei Hl. Johannes XXIII.
Ndf	18:00	Wort-Gottes-Feier

Samstag	13.07.	15. Sonntag im Jahreskreis
Lin	18:00	Eucharistiefeier
Spb	18:00	Eucharistiefeier

Sonntag	14.07.	15. Sonntag im Jahreskreis
Est	09:00	Wort-Gottes-Feier
Lbr	10:30	Eucharistiefeier für die Pfarrei Hl. Johannes XXIII.

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

14. Juli 2024

15. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Amos 7,12-15

2. Lesung: Epheser 1,3-14

Evangelium: Markus 6,7-13



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit rief Jesus die Zwölf zu sich und sandte sie aus, jeweils zwei zusammen. Er gab ihnen Vollmacht über die unreinen Geister und er gebot ihnen, außer einem Wanderstab nichts auf den Weg mitzunehmen, kein Brot, keine Vorratstasche, kein Geld im Gürtel, kein zweites Hemd und an den FüÙen nur Sandalen. «

So erreichen Sie uns

Pfarrbüro

Pfarrsekretärinnen:

Gerlinde Eisenstein

Yvonne Faß (Büroleitung)

Jasmin Rahm

Hauptstraße 84, 67466 Lambrecht
Telefon 0 63 25 / 3 96 ♦ Fax 18 42 30
Mobiltelefon **0151 148 79 541**

Email:

pfarramt.lambrecht@bistum-speyer.de

Homepage:

www.pfarrei-lambrecht.de

• Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montagnachmittag 15 – 18 Uhr

Dienstag bis Freitag, 9 – 12 Uhr

► Bankverbindung:

Kath. Kirchengemeinde

Hl. Johannes XXIII., Lambrecht

IBAN: **DE13 7509 0300 0000 0630 37**

Liga Bank Speyer



**St. Elisabethenverein
Lambrechter Tal e.V.
Mitglied ökum. Sozial-
station**

Vorsitz: Werner Gutfrucht

Telefon 0 63 25 / 18 47 40

werner.gutfrucht@elisabethen-lambrecht.de



Ökumenische Sozialstation

Neustadt an der Weinstraße e. V.

Rotkreuzstraße 2, 67433 Neustadt

Telefon 0 6321 / 300 33

www.sozialstation-neustadt.de

Seelsorgeteam

Kaplan **Praveen Kumar Isukupalli**

Mobiltelefon 0151 148 79 747

Email: praveen.isukupalli@bistum-speyer.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Gemeindereferent **Michael Kolar**

Mobiltelefon 0151 148 79 772

0 63 25 / 18 42 16 (Büro Lambrecht)

Email: michael.kolar@bistum-speyer.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Regionalverwaltung Neustadt

Winzinger Straße 52, 67433 Neustadt

Telefon 0 63 21 / 48 44 50 ♦ Fax 48 44 540

Email: rv.neustadt@bistum-speyer.de



DIE BÜCHEREI
St. Maria Lindenberg

**Katholisch
öffentliche
Bücherei**

Lindenberg, Wiesenstraße 7

Koeb.Lindenberg@bistum-speyer.de

Online-Katalog über

www.bibkat.de/Lindenberg-Pfalz

Öffnungszeiten:

Mittwochs: 15 – 18 Uhr

Lange 06321 / 8 80 97 47,

Haben-Senftleben 06325 / 6140

In den Schulferien geschlossen!

So erreichen Sie uns

Kath. Kindertagesstätten

St. Hildegard, Schankstr. 7, Elmstein

Leitung: Barbara Mock

Telefon 0 63 28 / 14 00

Email: kita.elmstein@bistum-speyer.de

St. Konrad, Hauptstr. 43, Esthal

Leitung: Sarah Edl

Telefon 0 63 25 / 73 92

Email: kita.esthal@bistum-speyer.de

St. Lambertus, Wiesenstr. 24, Lambrecht

Leitung: Jesica Laukus

Telefon 0 63 25 / 20 16

Email: kita.lambrecht@bistum-speyer.de



Ministranten in der Pfarrei

Ansprechpartner: Pfarrbüro Lambrecht

Telefon: 06325/396

Kath. Kindertagesstätten

St. Cyriakus, Wiesenstr. 7, Lindenberg

Leitung: Annette Lutz

Telefon 0 63 25 / 28 88

Email: kita.lindenberg@bistum-speyer.de

St. Elisabeth, Hauptstr. 130, Weidenthal

Leitung: Michelle Engelhardt

Telefon 0 63 29 / 4 89

Email: kita.weidenthal@bistum-speyer.de



Ansprechpartnerinnen:

Elmstein: Irene Simon

Esthal: Tamara Baumann

Weidenthal: Christel Roos

Lambrecht: Brigitte Semmelsberger



Unsere Räte

Verwaltungsrat:

Ansprechpartner: Balthasar Weitzel,
Lindenberg

Pfarrereirat:

Ansprechpartner: Matthias Krauß,
Esthal

Dieser Pfarrbrief wird herausgegeben von der katholischen Pfarrei Hl. Johannes XXIII., Lambrecht. Redakteurinnen sind die Pfarrsekretärinnen

Abonnement: Unseren Pfarrbrief können Sie im Pfarrbüro zum Preis von 5 € pro Jahr abonnieren. **Die nächste Ausgabe** (Nr. 06 / 2024)

erscheint für den Zeitraum vom 13. Juli bis 25. August 2024 für sechs Wochen.
Redaktionsschluss:

⇒ **Dienstag, 25. Juni 2024**
